



Hilfe für Katzen in Not e.V.

Mittelweg 9, 91628 Steinsfeld und Essigkrug 13, 97078 Würzburg. 0162/2828167
katzen-in-not@gmx.de Homepage: www.Katzen-in-Not.info

Spendenkonto

Sparkasse Mainfranken
BLZ 790 500 00 Konto: 449 521 09

Liebe Mitglieder und Paten, liebe Tierfreunde,

Dezember 2013



Weihnachten naht und damit das Fest des Schenkens. Auch der Winterurlaub steht für viele Menschen bevor. Die Urlauber freuen sich natürlich auf Erholung und Skifahren. Doch für viele Tiere wird diese Zeit wieder zu einem **Desaster**.

Für unseren Verein war 2013 das Jahr der ausgesetzten Katzen. Nicht alle haben dieses Drama heil überstanden. Das

verheerendste Beispiel war die „**Kartonmami**“, mit ihren Kindern **Bimmel und Bommel**. Sie wurden auf einem Autobahnrastplatz ausgesetzt, bei 37 Grad in der prallen Sonne, in einem Karton verschnürt. Die Katze hatte aufgrund der Hitze ein Lungenödem und schwere innere Verletzungen von vorhergegangenen Misshandlungen. Trotzdem die Katzenfamilie relativ schnell gefunden wurde – denn sonst wären sie alle in ihrem Gefängnis gestorben – musste die Mami trotz Not-OP eingeschläfert werden. Ihre Kinder überlebten diese Tortur zwar, aber **Bimmel** leidet an einem **angeborenen Herzfehler**. Wer kann sich vorstellen, wie diese Tiere leiden mussten, wie verzweifelt sie waren?

Die Babykätzchen **Zucker & Schnute** wurden aus einem fahrenden BMW geworfen. Anwohner haben das beobachtet und die beiden armen Tiere zu uns gebracht. Wie so oft wurde der Tierquälter nicht ermittelt. Zucker und Schnute konnten zusammen in ein gutes Zuhause vermittelt werden.



Kater Nero wurde in einem Industriegebiet in Rottendorf ausgesetzt. Vermutlich weil er an einem eitrigen Ohrpolypen litt, der für den Besitzer hohe Tierartkosten bedeutet hätte. Dieser Polyp schien das Tier auch schon längere Zeit gequält zu haben, denn er hatte eine heftige eitrige Ohrenentzündung. Zudem ist er auch noch chronisch nierenkrank.

Für uns ist es momentan sehr schwierig diese Kosten zu stemmen, denn zu all den ausgesetzten Katzen kamen auch noch viele sehr große Beträge für Operationen.

Z. B. **Kätzchen Nicki** hatte sich das Bein gebrochen, **Katze Humpelchen** wurde an einem Schulterblattabriss operiert, **Schnuffis** Darmtumor, **Elvis** mit chronisches Nierenversagen, **Räubi** hatte Gallensteine zu dem noch eine schlimme Gelbsucht kam, **Buale** der ein verletztes Bein hatte, das trotz aller Versuche nicht gerettet werden konnte und am Ende amputiert werden musste, **Kater Nero** Ohrpolyp und **Unzählige** mehr....

Ein Fall der uns besonders ans Herz ging, war die **ausgesetzte Oma Creszens**. Eine **blinde, taube, uralte** Katze, die eine **schwere Mittelohrentzündung** hatte und zudem auch noch **herzkrank**. Man muss bedenken, dass diese Sachen neben den Routinefällen, wie Virusinfektionen bei den Kleinen, Impfungen und Kastrationen anfallen.



von li. nach re.,
Nero, Humpelchen und
Buale nach ihren
lebensrettenden Op's

Jetzt sind wir allerdings in einer sehr prekären, finanziellen Situation und brauchen dringend Hilfe.

Menschen lieben ihre Katzen. Aber manche Leute lieben die Katze nur solange, wie sie nicht krank wird und somit teuer, oder eben bis zum nächsten Urlaub. Dann werden sie irgendwo abgegeben, oder ausgesetzt. Kaum jemand interessiert es, dass dieses Aussetzen eine Straftat ist. Leider werden solche Tierquäler selten erwischt.

So können Sie uns helfen:

- **Mit einer Spende** (Nur so ist es uns möglich auch weiterhin Tierarzkosten und Futter zu bezahlen)
- **Mit einer Patenschaft (auch zum Verschenken an Weihnachten) für nicht mehr vermittelbare Katzen und Streunerkatzen an unseren Pflegestellen oder Futterplätzen.**
- **Mit einer Mitgliedschaft.** (Ab 30.- im Jahr, Paare: 50.- Euro im Jahr)
- **Oder mit dem Kauf eines Tischkalenders 2014 für 10.- Euro** (zzgl. Porto). In diesem finden Sie jeden Monat einen unserer Schützlinge. Um den Kalender zu bestellen rufen Sie einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail an: Katzen-in-Not@gmx.de

Besuchen Sie uns auf dem „Rothenburger Weihnachtsmarkt“

am 20./21./22. und 23.12.2013,

mit großer Tombola (Jedes Los gewinnt) und Verkauf zugunsten unserer Tiere.

Dieses Jahr dürfen **Bimmel & Bommel** bei Katzen in Not ihr erstes Weihnachtsfest feiern und wünschen allen Mitgliedern, Katzenfreunden und deren vierbeinigen Familienmitgliedern ein friedliches und schönes Weihnachten und ein gesundes und glückliches 2014.



Tanja Bassler

Wir helfen in **Rothenburg** und Umgebung

1. Vorsitzende „Hilfe für Katzen in Not e.V.“

und **Würzburg** und Umgebung

Vorstandsvorsitzende: Bassler Tanja, stellv. Vorsitzende: Hanne Stanzel, Kassenwart: Tobias Alletzhäusser, Schriftführerin: Martina Meier, Beisitz: Sylvia Hessenauer, Doris Leuckert, Eva Himmel. Kassenprüferin: Tierärztin Frau Dr. Dagmar Winkle